



Protokoll der 3. Generalversammlung Verein Tagesstrukturen Birnenstorf 15. März 2016, 20.00 Uhr, im „Träff“

1. Begrüssung

Marina Angelil begrüsst um 20.00 Uhr alle Anwesenden herzlich zur dritten Generalversammlung des Vereins Tagesstrukturen Birnenstorf. Dieses Jahr nehmen Marina Angelil, Judith Zimmermann, Bettina Baumann und Cordula Zangger (Vertretung Gemeinde), Urs Jandin (Beisitzer Vertretung Schule) (gesamter Vorstand), Norbert Bäckert (Anwärter Vorstand), Karin Fritschi (ehemaliger Vorstand), Michèle Schmid, Evi Biland, Cornelia Füglistler, Claudia Mollet, Ruth Schön, Barbara Bono, Nadine Steiner, Theres Roggwiler (vom Betreuungsteam), Sonja Schlenz (Administrative Rechnungsführung), Edith Saner (Gemeindeammann), Rainer Saner, Amanda Wildi (der Fachstelle für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung), Katharina Peterhans (Revisoren) und Marco Hau-deberg-Stolz (Eltern) teil.

Ursina Näpfer hat sich entschuldigt.

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird einstimmig Claudia Mollet gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung (GV) vom 18. März 2015 des Vereins Tagesstrukturen Birnenstorf (TS Birnenstorf)

Die Einladung für die GV 2016 wurde rechtzeitig zugestellt. Das Protokoll der GV 2015 konnte auf unserer Homepage jederzeit eingesehen werden. Ein nachträgliches Traktandum wurde nicht eingereicht. Das Protokoll der GV 2015 wird einstimmig angenommen und Bettina Baumann für das Verfassen des Protokolls der GV 2016 verdankt.

4. Jahresbericht 2015

Marina Angelil wird als Tagespräsidentin gewählt und gibt einen Einblick in den Jahresbericht 2015. Die Tagesstrukturen sind eine wichtige Institution der Gemeinde geworden. Zurzeit nehmen 78 Kinder das Angebot der TS in Anspruch, das sind in etwa 30% der Birnenstorfer Schulkinder. Dies bedeutet auch, dass für die meisten Module die **maximale Kapazität** der Räumlichkeiten hier im Obergeschoss des „Träffs“ bereits erreicht ist. Mit der Zustimmung des Gemeinderats dürfen die Tagesstrukturen ab Anfang des Schuljahres 2016/17 auch die Räumlichkeiten im Untergeschoss des Gebäudes benützen. Mit den aktuellen Nutzern dieser Räume konnte eine akzeptable Lösung gefunden werden, entweder in Form von alternativen Räumen oder durch eine Regelung der gemeinsamen Nutzung. Dank dieser Erweiterung kann die Betriebsleitung Anmeldungen von etwa 20 neuen Kindern akzeptieren und gleichzeitig die Qualität des Angebots erhalten.

Die Tagesstrukturen bieten in den Ferien eine **Ferienbetreuung** an. Diese Möglichkeit wird von immer mehr Eltern gewünscht, allerdings waren die Zahlen auf einem gleichbleibenden Niveau. Erstmals in den Sportferien konnten die TS zwischen 10 und 11 Kinder willkommen heissen. Mehrere von unseren Nachbargemeinden haben auch Tagesstrukturen aber bieten manchmal keine Ferienbetreuung an. Die TS Birmenstorf hat somit eine Zusammenarbeit mit den Gemeinden Gebenstorf, Mülligen, Turgi und Fislisbach angefangen.

Die Gemeinden Gebenstorf und Birmenstorf bieten eine Ferienbetreuung an, die anderen Gemeinden können diese ebenfalls nutzen. Ein gemeinsamer Flyer wurde erarbeitet, dieser ist nun Online einzusehen und liegt in allen beteiligten Gemeinden auf. Die Birmenstorfer Kinder können während den Betriebsferien der TS vom Angebot in Gebenstorf profitieren. Diese Zusammenarbeit soll es allen erlauben eine einfache Betreuungslösung während der ganzen Schulferien zu finden.

Die TS Birmenstorf erreichen dieses Jahr einen wichtigen Stichtag: Am Ende des Schuljahres 2015/16 endet die dreijährige **Pilotphase** der Tagesstrukturen. In Hinsicht darauf hat der Gemeinderat die Beratungsfirma Schiess mit der Evaluation der Tagesstrukturen beauftragt. Aus dem Bericht der Firma ergibt sich, dass die Nutzer das Angebot der Tagesstrukturen sehr schätzen und mit der Qualität der Betreuung sehr zufrieden sind. Diesem positiven Ergebnis entsprechend wurde an der Gemeindeversammlung vom 25. November 2015 der definitiven Einführung der Tagesstrukturen ohne Gegenstimme zugestimmt.

Grossen Dank gebührt Cordula Zangger, die das Projekt eingeleitet hat, allen früheren und aktuellen Vorstandsmitglieder, die die Tagesstrukturen aufgebaut haben, der Betriebsleiterin Michèle Schmid, allen Betreuerinnen, Sonja Schlenz, die sich um die Finanzverwaltung kümmert und den Revisoren, Katharina Peterhans und Constantin Zehnder

Michèle Schmid informiert an der GV über **Neuheiten im Betrieb**.

Im August 2015 hat das Betreuungsteam mit einigen neuen und vielen bekannten Gesichtern reibungslos gestartet. Schnell wurde klar, dass der Essenssaal für die vielen Kinder zu klein und auch zu laut wird. Erste Abhilfe konnte der Antrag der TS den unteren Eingang über die Mittagszeit zu nutzen bringen. Zweite Idee kam vom Betrieb selber: Das Mattenzimmer wurde auch für den Mittagstisch ausgebaut. Somit wird neu in 3 Räumen gegessen: Mittelstufe im Eingang unten, Unterstufe wie gewohnt im Esszimmer und die Kindergärtner im alten Mattenzimmer. Der Lärmpegel hat sich drastisch reduziert und die Zufriedenheit der Kinder konnte gesteigert werden.

Zusätzlich hat das Betreuersteam ein Ampelsystem eingeführt. Die Kinder und Betreuerinnen entscheiden gemeinsam ob es grün – angenehme Lautstärke, orange – Aufforderung leiser zu sein oder rot – zu laut ist. Seit Januar 2016 bekommen die Kinder bei angenehmer Lautstärke am Ende der Essenszeit eine Belohnung, indem sie kleine Dosen bekommen. Die Gruppen werden individuell bewertet und erhalten bei einem vollen Glas ein neues Spiel. So werden die im Dezember neu gekauften Spiele gestafelt an die Kinder abgegeben. Die Bereitschaft mitzumachen ist gross und die Freude über die neuen Spiele auch.

Das **Betreuungsteam** hat sich neu aufgestellt

Im Juni 2015 ist Theres Roggwiler zum Betreuungsteam dazugestossen. Sie ist Mutter von drei erwachsenen Kindern und hat daher viel Erfahrung im Umgang mit Kindern. Seit August zählt auch Nadine Steiner zu unserem Team. Sie hat zwei schulpflichtige Kinder die unsere Tagesstrukturen regelmässig besuchen. Sie arbeitet zusätzlich auch als Spielgruppenleiterin in Rütihof, was ihr der Einstieg in der TS Birmenstorf etwas erleichtert hat. Beide haben sich sehr gut und schnell im Team integriert und wurden von den Kindern herzlich aufgenommen.

Weiterbildungen im Jahr 2015 und in Zukunft

Barbara Bono hat Mitte Dezember ihre Weiterbildung an der Schule Gesundheit und Soziales in Brugg als Schulergänzende- und Randstundenbetreuerin erfolgreich abgeschlossen. Theres Roggwiler und Nadine Steiner werden ab August 2016 diese Weiterbildung auch besuchen. Danach sind alle im Team qualifizierte Tagesstrukturen Betreuerinnen.

Nach wie vor finden im Team regelmässige Supervisionen statt. An den Supervisionen werden Spezialfälle und Probleme der Tätigkeit in der TS besprochen und gute Lösungen erarbeitet, die umgehend umgesetzt werden können. Diese Weiterbildung ist eine Bereicherung für das Team und stärkt sie in ihrer Arbeit.

Der Jahresbericht wurde einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2015 und Antrag Rechnungsrevision

Norbert Bäckert präsentiert an der GV die Jahresrechnung 2015. Seine Folien sind im Protokoll eingebunden. Für das Jahr 2015 kann die TS Birnenstorf einen leichten Überschuss von CHF 14'594 ausweisen, allerdings liegt der Zuschuss der Gemeinde bei CHF 55'457.

Die Betreuung in den einzelnen Modulen nimmt über die letzten 3 Jahre stetig zu. Der Vorstand rechnet für das Schuljahr 2016/17 mit einem neuerlichen Anstieg der Kinderzahlen in den TS Birnenstorf. Es starten 42 Kinder mit dem kleinen Kindergarten.

Rechnung 2015/Budget 2016					
Konto	Beschreibung	BUDGET 2016	TOTAL Budget 2015	TOTAL Rechnung 2015	Differenz
AUFWAND					
	<i>Aufwand Betrieb</i>	96'025	75'440	66'519	8'921
	<i>Personalaufwand</i>	227'847	196'084	188'655	7'429
	<i>Administrativer Aufwand</i>	2'900	2'700	2'549	151
	<i>Aufwand Verein</i>	6'000	5'000	4'981	19
	Summe AUFWAND	332'772	279'224	262'704	16'520
ERTRAG					
	<i>Ertrag Betrieb</i>	-201'705	-164'655	-176'462	11'807
	<i>Beiträge</i>	-55'245	-52'628	-100'178	47'550
	<i>Übriger Ertrag</i>	295	295	-658	953
	Summe ERTRAG	-256'655	-216'988	-277'298	60'310
	Gewinn(-) / Verlust(+) aus Erfolgsrechnung	76'117	62'236	-14'594	76'830

Beiträge Gemeinde 2015

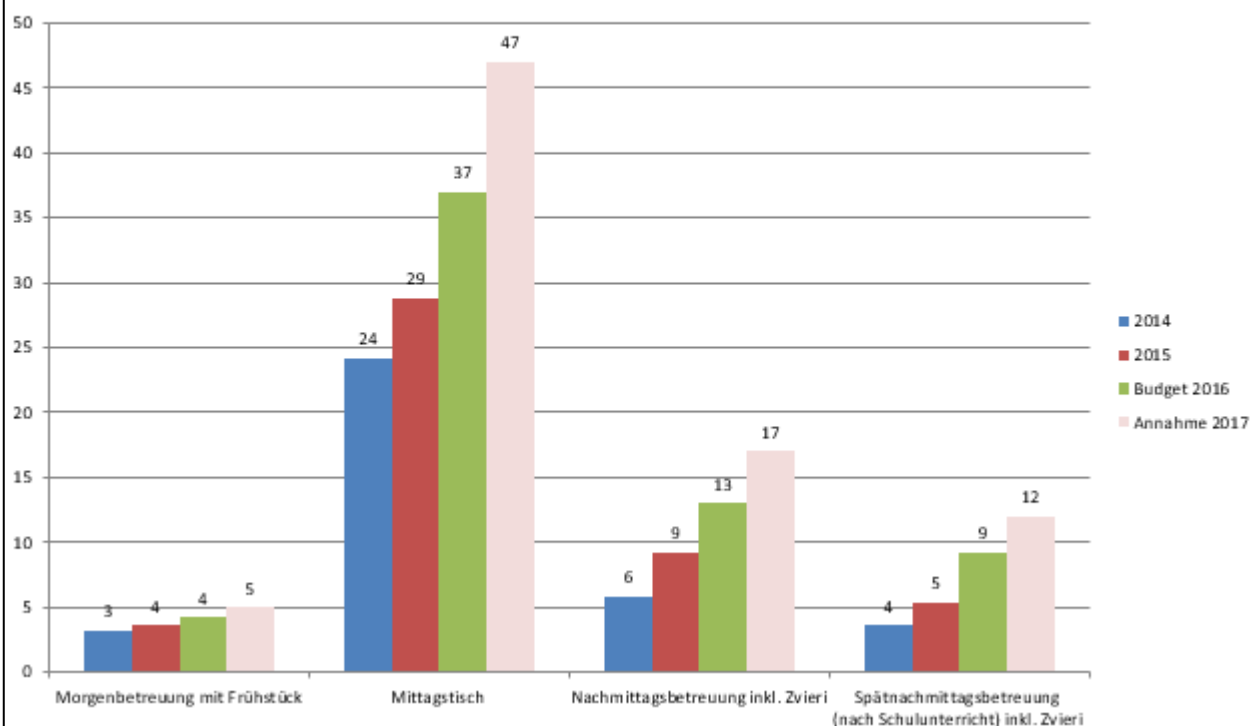
Max *120'000*

Miete 16'800

Subventionen Eltern (*18/57*) 38'657

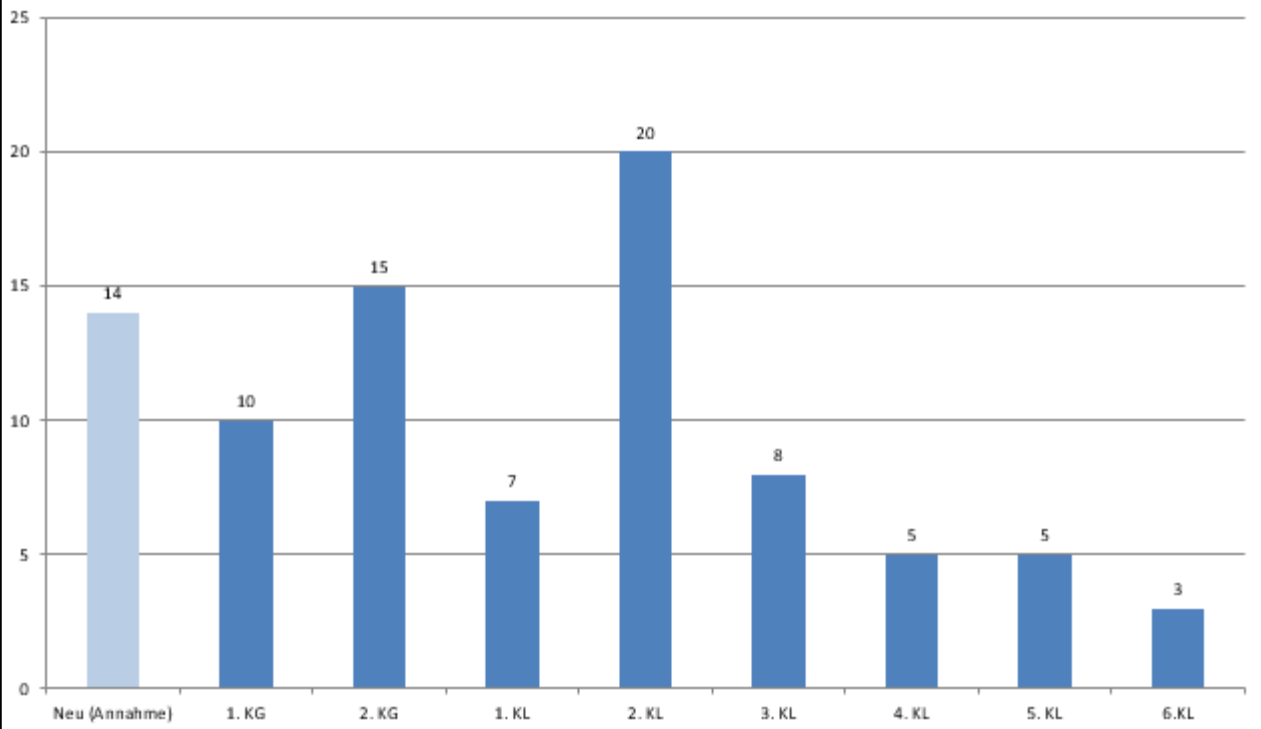
Beitrag Gemeinde
Tagesstrukturen in 2015 **55'457**

Betreuung (Schnitt/Wo) 2015

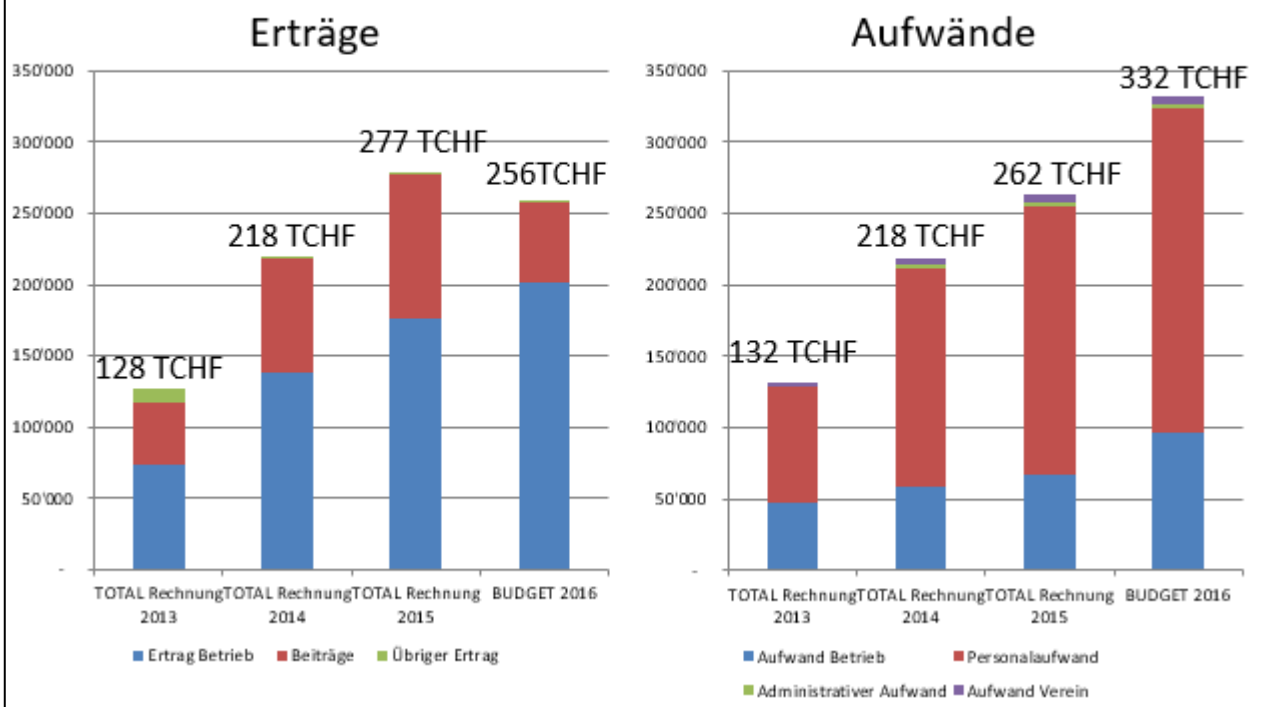


Kinder pro Klasse 15/16

TOTAL 78 Kinder (32% v Schulkinder Birmenstorf)



Entwicklung Aufwand / Ertrag



Katharina Peterhans und Constantin Zehnder (abwesend) haben die Jahresrechnung 2015 auf Basis von Stichproben geprüft. Die Prüfung entspricht den Statuten und dem Gesetz. Es resultiert ein Gewinn von CHF 14 593.38. Das Vereinsvermögen steht mit CHF 16'548 im Plus. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung zur Annahme. Katharina Peterhans bedankt sich bei Sonja Schlenz für die kooperative und zuverlässige Zusammenarbeit, welche auch künftig aufrechterhalten werden kann.

Die Jahresrechnung wurde einstimmig genehmigt.

Constantin Zehnder und Katharina Peterhans sind einstimmig als Revisoren wieder angenommen. Decharge des Vorstandes wurde einstimmig genehmigt.

6. Budget 2016

Aus den Erfahrungen der letzten 3 Jahre hat der Vorstand auch für 2016 eher konservativ budgetiert. Das Budget wurde mit einer Erhöhung von 10 Kindern gerechnet, daraus ergibt sich ein höherer Ertrag aber natürlich auch höhere Ausgaben. Im Moment wird von einem Defizit von CHF 76'117 ausgegangen. Diese Zahlen sind auf der ersten eingebundenen Folie zu sehen.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. Wahl des Vorstandes

Judith Zimmermann wird durch die Anwesenden im Ressort Personal wiedergewählt. Die Wahl ist einstimmig angenommen. Norbert Bäckert seit November 2015 im Vorstand, hat das Ressort Finanzen von Karin Fritschi übernommen. Die Wahl von Norbert Bäckert in den Vorstand ist einstimmig angenommen.

Marina Angelil ist seit einem Jahr als Vorstandsmitglied dabei und stellt sich zur Wahl als Vereinspräsidentin. Diese Wahl wird einstimmig angenommen.

Der Vorstand präsentiert sich neu wie folgt:

- Norbert Bäckert, Ressort Finanzen
- Judith Zimmermann, Ressort Personal
- Marina Angelil Präsidium, Öffentlichkeitsarbeit und Vernetzung
- Bettina Baumann Aktuarin und Homepage
- Cordula Zangger, Vertretung Gemeinderat
- Urs Jandin, Beisitzer/Vertretung Schulpflege

8. Verabschiedung der zurücktretenden Vorstandsmitglieder

Cordula Zangger dankt Karin Fritschi für ihren unermüdlichen Einsatz in dem Verein Tagesstrukturen Birnenstorf. Karin Fritschi war seit Januar 2011 dabei und ein ganz engagiertes Vorstandsmitglied. Zuerst hat sie sich um den Aufbau der Homepage gekümmert und war gleichzeitig Aktuarin. Nach einem Rücktritt in dem Ressort Finanzen nahm sie die Gelegenheit wahr und hat sich in diesem Ressort eingearbeitet. In der Pilotphase waren lange Sitzungen notwendig um den Aufbau schnell und professionell voran zu treiben. Karin war eine grosse Stütze in dieser Zeit. Cordula Zangger dankt ihr herzlich für Ihr tolles Engagement und überreicht ihr ein kleines Geschenk. Auch Karin Fritschi bedankt sich bei allen für die lehrreiche Zeit und gute Zusammenarbeit.

9. Verschiedenes

Michèle Schmid informiert über das neue **Freitags-Morgen-Modul**: Der kleine Kindergarten ist am Freitagmorgen geschlossen, daher öffnen die TS von 6.30 – 11.50 Uhr ihre Tore. Für eine wirtschaftliche Nutzung dieses Moduls benötigt die TS eine Anmeldung von 5 Kindern. Bis jetzt kann man feststellen, dass der Freitag eher weniger genutzt wird. Der Vorstand und das Betreuungsteam hoffen das neue Angebot macht den Freitag für Eltern attraktiver.

Beim **Dorffest Birmenstorf** das für 2017 geplant ist werden die TS eine Arbeitsgruppe gründen und ebenfalls einen Beitrag leisten. Vorschläge können gerne eingebracht werden.

Frau Amanda Wildi von der Fachstelle für familien- und schulergänzende Kinderbetreuung spricht einige Worte. Die Kooperation mit anderen Gemeinden hinsichtlich der Ferienbetreuung ist nachahmenswert. Aus ihrer Erfahrung heraus macht sie den TS Mut: das Ferienangebot braucht 3-4 Jahre bis es richtig anläuft und gut genutzt wird.

Die politische Lage im Kanton Aargau für ein Rahmengesetz zur Kinderbetreuung ist immer noch offen. Eine weitere Abstimmung findet am 5. Juni 2016 statt, diese fordert ein minimales Gesetz. Die Fachstelle wird eine Kampagne ausarbeiten: Flyer und Unterlagen werden den Tagesstrukturen im Aargau zur Verfügung gestellt, damit die Eltern sich gut informieren können.

Cordula Zangger bedankt sich im Namen des Gemeinderates beim Vorstand, den Betreuerinnen und der Rechnungsstelle für den unermüdlichen Einsatz. Die Tagesstrukturen werden professionell geführt und auch die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit fällt positiv auf.

Edith Saner bedankt sich bei allen die sich für die TS Birmenstorf einsetzen. Die TS sind ein kleines KMU geworden.

Auch sie betont das es wichtig ist, dass der Aargau ein Minimalgesetz hinsichtlich Randstundenbetreuung bekommt.

Weiters informiert sie die Anwesenden über die Lage der Zivilschutzanlage und dem Einzug von Asylanten. Die Tagesstrukturen sind nicht direkt betroffen, doch liegt die Zivilschutzanlage unterhalb der Mehrzweckhalle und so in unmittelbarer Nähe zu Kindergarten, Tagesstrukturen und Schule. Die Gemeinde hat gemeinsam mit dem Kanton ein Konzept ausgearbeitet das sie gerne an den Infoveranstaltungen im April allen Interessierten vorstellen wird.

10. Apéro

Um 21.10 Uhr beendet die Präsidentin die Versammlung. Alle Anwesenden sind herzlich zu einem Apéro eingeladen.